

Andreas Pfitzmann ist tot

[Heise](#): „Sicherheitsexperte Andreas Pfitzmann verstorben (...) Letzte Forschungsprojekte waren „anonymes Websurfing“ (JAP), „Privacy and Identity Managment in Europe for Life“ ([PrimeLife](#)) und „Steganographie“ ([Nachruf](#) der TU Dresden – Fakultät Informatik, [Nachruf](#) des CCC).

Wenn auch nur ein Politiker, der über „Online-Durchsuchungen“, Kryptografie und über das Internet an sich faselt, einen Bruchteil des Wissens von Andreas Pfitzmann hätte, dann sähe die Welt vermutlich besser aus.